

Betriebskonzept – Angebote neues Zentrum Dreilinden

Auszug aus der Einleitung

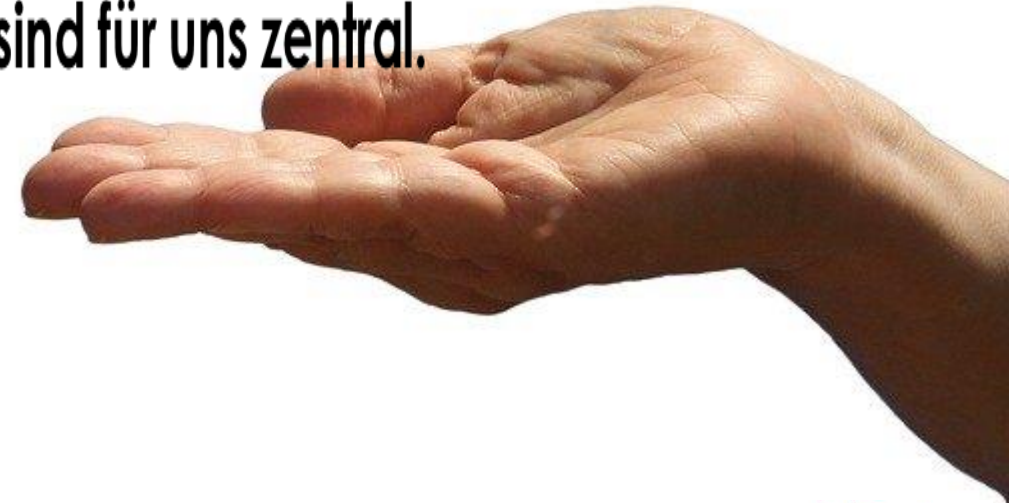
Bei der Planung wurden wichtige und praktisch erprobte Entwicklungen beim Leben im Alter wie das Wohn- und Pflegemodell 2030 von CURAVIVA Schweiz miteinbezogen.

Aufgrund des Betriebskonzepts wird das Raumprogramm entwickelt und damit erfolgt die Bestellung für das neue Pflegezentrum, dessen bauliche Umsetzung aber die nötige Flexibilität haben muss, um auch künftige, heute noch nicht bekannte Bedürfnisse und Leistungen betrieblich umsetzen zu können.

Betriebskonzept – Angebote neues Zentrum Dreilinden

«ALLES AUS EINER HAND»

Dienstleistungszentrum für selbstbestimmtes Leben bis ins hohe Alter mit bedarfs- und zeitgerechter und professioneller Unterstützung. Die Autonomie und die Eigenverantwortung der Bewohnerinnen und Bewohner sind für uns zentral.



Betriebskonzept – Angebote neues Zentrum Dreilinden

Alterswohnungen-Ambulant	Pflegezentrum-Stationär
<p>Wohnen mit Service</p> <ul style="list-style-type: none">• Spitin (Hausinterne Spitex)• Notruf• Mahlzeitendienst• Wäscheservice• Reinigungsservice• Einkaufshilfe• Info-Point <p>60 neue und 24 bestehende Wohnungen</p>	<p>Pflege und Betreuung bis ans Lebensende Pflege und Betreuung von Demenzerkrankten Menschen 73 Pflegebetten Hausapotheke</p>

Betriebskonzept – Angebote neues Zentrum Dreilinden

Rückmeldungen aus den Echogruppen

Gruppe 1: Bewohnende, Angehörige, Freiwillige HelferInnen, MieterInnen

Gruppe 2: Kader und erweitertes Kader

Betriebskonzept – Angebote

Echogruppe 1

Bewohnende, Angehörige, Freiwillige HelferInnen, MieterInnen

- ✓ grosses Interesse
- ✓ Zustimmung/Freude an Grundgedanken
 - „Begegnungsort“ und
 - „alles aus einer Hand“
- ✓ „es esch e gueti Sach“

Impressionen



STÄRKEN

- flexible Lösungen für Notfallküche / Alarm
- Lade-Ort für elektro-Rollstühle
- Eingewickelter Gemeinschaftsraum im EG "Leben im Alter"
- Realistischer Pflegeumfang + Leben im Alter zeigen → Synergien
- Stichtzeitpunkt / Site- + Bedienungsanforderungen für Bw → Teilweise
- Konzept sehr gut Pflegezentrum + Wohnungen
- Begegnungsort (weitere Gemeinschaft)
- Integration / Fortführung Kontakte jung + alt

• Restaurant als Begegnungsort
• Verpflegung auf Abkürzung
→ Reduzierung Gemeinschaftsfläche extern
→ geschützte Räume / Atmosphäre Bw
• "eine gute Sache"

Betriebskonzept – Angebote

Echogruppe 2

Kader und erweitertes Kader

- ✓ grosses Engagement und Interesse
 - ✓ „Funke“ ist gesprungen
 - ✓ differenzierte Rückmeldungen
- ↪ Hinweise wurden aufgenommen und im Raumprogramm berücksichtigt.

Impressionen



STÄRKEN (STRENGTHS)	SCHWÄCHEN (WEAKNESSES)
<ul style="list-style-type: none">- Casemanagement- Dezentrale Verpflegung- Interprofessionelle Zusammenarbeit- Zeitgemäße Raumgestaltung- Einbindung von freiwilligen Mt.- Lage vom Zentrum- Attraktiver Leisbetrieb- Angebote gegenüber der Bevölkerung	<ul style="list-style-type: none">- langer Verbindungsweg zwischen den Gebäuden (Nils)- Tierpark nicht mehr vorhanden- Veränderung für die BW und Angehörige- längere Wege für Dienstleistungs-Bereich (gemeins. Dienstl.)

